

LAG-Entscheidungsgremiumssitzung der
LAG Landkreis Hof e.V.
am 22.05.2024 um 16.00 Uhr
im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

Ergebnisprotokoll:

16 Anwesende, davon 9 stimmberechtigte Mitglieder:

Bär, Dr. Oliver (Landrat Landkreis Hof) – *Öffentlicher Bereich*
Browa, Elke (Kreisbäuerin) – *Wirtschaft*
Degelmann, Wolfgang (Bund Naturschutz Hof e.V.) – *Natur und Umwelt*
Dietel, Frank (Waldbesitzervereinigung Hof / Naila) – *Natur und Umwelt*
Greßmann, Alexander (Volkshochschule Hofer Land e.V.) – *Kultur und Bildung*
Köppel, Manuela (Kreisjugendring Hof) – *Kultur und Bildung*
Münch, Stefan (Frankenwaldverein e.V.) – *Öffentlicher Bereich*
Popp, Annika (Gemeinde Leupoldsgrün) – *Öffentlicher Bereich*
Roßner, Dr. Adrian (Fichtelgebirgsverein e.V.) online – *Natur und Umwelt*

Keine der in der Sitzung anwesenden Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums besitzt als Interessengruppe eine Mehrheit und kann somit die Auswahlbeschlüsse nicht kontrollieren:

Öffentlicher Bereich (3 von 9 / 33%), Gesundheit und Soziales (0 von 9 / 0%), Wirtschaft (1 von 9 / 11%), Natur und Umwelt (3 von 9 / 33%), Kultur und Bildung (2 von 9 / 22%)

7 Gäste:

Ertl, Christian (ILE Dreiländereck) online
Gravogl, Eva (ILE Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland) online
Grosch, Felix (Referendar Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten)
Hofmann, Michael (LEADER-Koordinator Oberfranken)
Kinze, Tanja (Hauptverwaltung Gemeinde Berg)
Rubner, Patricia (1. Bürgermeisterin Gemeinde Berg)
Stein, Michael (LAG Geschäftsführung)

Beginn der Sitzung: 16.00 Uhr

TOP 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Landrat Dr. Bär begrüßt die Teilnehmer zur LAG-Entscheidungsgremiumssitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er informiert er die Anwesenden darüber, dass heute

der über LEADER-Mittel geförderte Wohnmobilstellplatz in Wüstenselbitz offiziell eingeweiht und eröffnet wurde.

Für den entschuldigten Geschäftsführer der Volkshochschule Hofer Land e.V. André Vogel vertritt

den Verein für diese Sitzung der vhs-Abteilungsleiter Alexander Greßmann. Online via Webex-Videokonferenz zugeschaltet sind Fichtelgebirgsverein-Vorstand Dr. Adrian Roßner, ILE-Manager Christian Ertl und ILE-Managerin Eva Gravogl.



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

TOP 2. Erweiterung der LAG-Geschäftsordnung zur Durchführung hybrider LAG-Sitzungen

Landrat Dr. Bär übergibt zu diesem Punkt das Wort an LAG-Manager Michael Stein. Dieser erinnert an die vergangene Sitzung, bei der Dr. Adrian Roßner vorgeschlagen hatte, dass Sitzungen des LAG-Entscheidungsgremiums künftig auch in hybrider Form durchgeführt werden können. Das aktuelle Vereinsrecht gewährt diese Möglichkeit, sofern der Vorstand dem vorher zustimmt. Dafür ist keine Satzungsänderung notwendig, sondern nach Rücksprache mit LEADER-Koordinator Michael Hofmann nur eine Erweiterung der aktuellen Geschäftsordnung. Als Vorschlag dafür liest Herr Stein aus der Geschäftsordnung den Punkt C. Sitzungen, § 2 Einladung zur Sitzung, Punkt 1 vor: „Die Sitzungen des Entscheidungsgremiums finden nach Bedarf, jedoch mindestens zweimal im Kalenderjahr statt.“. Hier schlägt Herr Stein eine Ergänzung des Punktes um den Satz „Es besteht die Möglichkeit, Sitzungen in hybrider Form abzuhalten.“ vor. Darüber kann unter den anwesenden Sitzungsteilnehmern abgestimmt werden.

Der LAG-Vorsitzende Landrat Dr. Bär spricht sich für diese Möglichkeit aus und stellt den anwesenden Mitgliedern des LAG-Entscheidungsgremiums die Erweiterung der LAG-Geschäftsordnung zur Durchführung hybrider LAG-Sitzungen zur Abstimmung.

Einstimmig mit acht Stimmen stimmt das Gremium dieser Option zu. Der online zugeschaltete Dr. Adrian Roßner hat sich nicht an dieser Abstimmung beteiligt. Aufgrund der Erweiterung der LAG-Geschäftsordnung ist dies nach der soeben getroffenen Entscheidung nun offiziell möglich.

Es wird festgestellt, dass bei den acht wertbaren persönlich anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern weder der Bereich „öffentlicher Sektor“ noch eine andere einzelne Interessengruppe den Beschluss kontrolliert hat.

TOP 3. Vorstellung des LEADER-Einzelprojekts „Schaffung eines multifunktionalen Mehrzweckgebäudes“ durch die Gemeinde Berg - Abstimmung über dieses Einzelprojekt

Zur Vorstellung des Einzelprojekts übergibt Landrat Dr. Bär das Wort an die 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Berg, Patricia Rubner. Frau Tanja Kinze aus der Hauptverwaltung der Gemeinde Berg teilt den Anwesenden Ausdrucke mit Fotos der aktuellen Außen- und

Innenansichten des betroffenen Gebäudes aus. Sie soll künftig verantwortlich für das Veranstaltungsprogramm im Mehrzweckgebäude sein.



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

Frau Rubner erklärt dem Entscheidungsgremium, dass man mit dem Projekt das Ziel verfolgt, ein in den 1970er-Jahren von den Mitgliedern der Sportvereinigung Berg 1921 e.V. erbautes Sportheim zu modernisieren. Das bereits in seiner Außenhülle sanierte Gebäude soll auf einen technisch aktuellen Stand gebracht werden, damit es als multifunktionales Mehrzweckgebäude dazu dienen kann, eine Vernetzung von Ehrenamt, Kinderbetreuung, Kultur- und Heimatpflege sowie Bevölkerungsschutz zu ermöglichen. Anlass dafür ist, dass seitdem das Gebäude nicht mehr dem Fußballbetrieb des Vereins dient, der Gemeinde zahlreiche Anfragen von Vereinen, Feuerwehren und weiteren Einrichtungen zur Nutzung für Veranstaltungen und sozialen Begegnungen vorliegen. Auch die Gemeinde selbst möchte es für Bürgerversammlungen, als Wahllokal und für Gemeinderatssitzungen nutzen können. Die im Gebäude verbaute und aus den 1970er Jahren stammende Technik lässt dies aktuell aber nicht zu. Einrichtung und Infrastruktur entsprechen nicht der vorhandenen Nachfrage, weshalb die Gemeinde Berg eine Aufwertung des Gebäudes samt Umgriff plant, um den sehr unterschiedlichen Bedürfnissen Rechnung tragen zu können und das Gebäude bestmöglich auszulasten. So soll ein drohender Leerstand verhindert werden. Hierzu zählt Frau Rubner Beispiele der geplanten Maßnahmen auf: Es soll eine barrierefreie Toilette entstehen, der Eingangsbereich soll umgestaltet werden, der Vereinsraum benötigt eine neue energiesparende Beleuchtung, die Akustik im Saal soll verbessert werden, Bodenbeläge und Stromleitungen sollen erneuert sowie ein Treppenlift eingebaut werden.

Bürgermeisterin Annika Popp bestätigt die Aussagen von Bürgermeisterin Rubner zu den heute geänderten technischen Ansprüchen im Vergleich zu früheren Zeiten. Frankenwaldvereins-Vorsitzender Stefan Münch erkundigt sich danach, ob auch Vereine außerhalb der Gemeinde Berg das Gebäude nutzen dürfen. Dies bejaht Frau Rubner.

Nachdem keine weiteren Fragen an die Referentin vorliegen, erfolgt die Abstimmung über das Einzelprojekt.

Zur Abstimmung über das Projekt bestehen bei keinem der Anwesenden Interessenkonflikte. Die neun anwesenden bzw. online zugeschalteten stimmberechtigten Mitglieder beschließen einstimmig:

„Das Projekt „Schaffung eines multifunktionalen Mehrzweckgebäudes“ hat im Projektauswahlverfahren am 22.05.2024 mit insgesamt 24 Punkten die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht.

Die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Die LAG stellt hierfür aus ihrem Budget Mittel in Höhe von max. 110.912,76 € zur Verfügung.“

Es wird festgestellt, dass bei den neun wertbaren stimmberechtigten Mitgliedern weder der Bereich „öffentlicher Sektor“ noch eine andere einzelne Interessengruppe den Auswahlbeschluss kontrolliert hat. Die genaue Verteilung bei dieser Abstimmung setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Öffentlicher Bereich: Dr. Oliver Bär, Stefan Münch, Annika Popp (3 von 9 / 33%)
- Gesundheit und Soziales (0 von 9 / 0%)
- Wirtschaft: Elke Browa (1 von 9 / 11%)
- Natur und Umwelt: Wolfgang Degelmann, Frank Dietel, Dr. Adrian Roßner (3 von 9 / 33%)
- Kultur und Bildung: Alexander Greßmann, Manuela Köppel (2 von 9 / 22%)



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe
Landkreis Hof e.V.

TOP 4. Aktuelles aus LEADER

Der 1. Vorsitzende Landrat Dr. Bär bedankt sich bei Bürgermeisterin Rubner für ihren Vortrag und gibt das Wort weiter an LAG-Manager Herrn Stein, der kurz über aktuelle Entwicklungen innerhalb des Förderprogramms LEADER berichtet:

Es werden für eine Beantragung fertiggestellte LAG-Unterlagen künftig nicht mehr an die Projektträger weitergereicht, sondern direkt an den LEADER-Koordinator. Als Austauschplattform zwischen dem Ministerium und den LAGn hat sich ein LEADER-Begleitkreis gegründet, in dem für die Region Oberfranken die LAG-Managerin Christine Lauterbach sitzt. Erste Bewilligungen von Projekten sind für Mai, Beantragungen von Vorschüssen für bewilligte Projekte ab Juli und Auszahlungen rechtzeitig beantragter Vorschüsse voraussichtlich ab September 2024 möglich. Das in der vergangenen LAG-Sitzung beschlossene Einzelprojekt „Aktiver Jugendtreff Blackhouse Schwarzenbach a.d.S“ befindet sich derzeit in Prüfung.

Da es aus dem Entscheidungsgremium keine weiteren Rückfragen oder Anmerkungen gibt, bedankt sich der 1. LAG-Vorsitzende Landrat Dr. Bär für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 16.35 Uhr.

Hof, 03.06.2024

Michael Stein
LAG Geschäftsführung

Dr. Oliver Bär
LAG-Vorsitzender



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern